

Tagesordnungspunkt

TOP 10: Anfragen

Bezeichnung	Inhalt
-------------	--------

Sitzung:	18.02.2014 BWA/002/2014
----------	-------------------------

Zusatz:	Protokollvermerk
---------	------------------

Protokollvermerk:

1. Herr Stadtrat Neidhardt fragt an, ob die Verwaltung bei dem Neubau des DLRG-Hauses in Dechsendorf ein flachgeneigtes Dach genehmigen würde. Frau Stadträtin Lanig teilt mit, dass ein früherer Antrag ein Satteldach beinhaltete, dieser aber nicht genehmigt wurde. Der jetzige Antrag mit Satteldach wird vom Bauaufsichtsamt genehmigt werden.

Die Verwaltung teilt mit, dass auch ein flachgeneigtes Satteldach von Seiten der Verwaltung nicht abgelehnt wird, wenn der Antragsteller dies einreicht.

2. Herr Stadtrat Volleth fragt an, ob in der nächsten Sitzung des Bau- und Werkausschusses das Bauvorhaben – Bau eines Einfamilienhauses in Eltersdorf, Eltersdorfer Straße 50 behandelt werden kann. Er bittet um vorherige Ortsbesichtigung.

Die Verwaltung sagt dies zu.

3. Herr Stadtrat Jarosch fragt an, wann mit der Fertigstellung des Radweges an der Brucker Bahnlinie zu rechnen ist. Die Verwaltung kann kein Datum nennen, da die Fertigstellung in Zusammenarbeit mit der Bahn besteht. Eine Anfrage wurde an die Bahn gestellt.

4. Herr Stadtrat Jarosch fragt an, wann die Maßnahme in der Sebastianstraße, Durchlauf des Hutgrabens ansteht und ob sie mit dem ÖPNV abgestimmt wurde. Die Verwaltung teilt mit, dass die Ausschreibung bereits erfolgt ist. Ein konkretes Datum kann nicht genannt werden. Das Ganze wird mit dem ÖPNV und dem Ortsbeirat abgesprochen. Ferner fragt Herr Stadtrat Jarosch an, ob für die Fußgänger, die mit den öffentlichen Verkehrsmitteln fahren möchten, eine kleine Brücke zur Verfügung steht. Die Verwaltung teilt mit, dass eine Brücke das Bauvorhaben einschränken und auch Kosten verursachen würde.

5. Frau Stadträtin Wirth-Hücking fragt an, ob es Neuigkeiten gibt im Bereich der CEG-Fenster. Die Verwaltung teilt mit, dass hierzu bereits ein Antrag eingegangen ist und das in diesem Zusammenhang beantwortet wird.

6. Ferner fragt Frau Stadträtin Wirth-Hücking an, ob man in Zusammenarbeit mit einer Schule oder einer anderen Maßnahme die Wände in der Unterführung vom Aurachgrund /Frauenaarach nach Bruck durch den Kanal verschönern kann. Die Verwaltung teilt mit, dass die Situation vor Ort betrachtet wird und man dann entscheiden muss, welches Amt hierfür zuständig ist (bei Vermüllung EB 77 oder Sanierung).

7. Herr Stadtrat Könnecke fragt an, ob man am Radweg nach Frauenaarach auf Höhe der Erlanger Straße 5 eine Markierung anbringen kann, da der Radweg in die Straße geht und für Autofahrer eher schlecht sichtbar ist.

Die Verwaltung sagt zu, sich diesen Teil des Radweges anzusehen.

8. Herr Stadtrat Könnecke fragt weiter an, ob sich die Verwaltung die Unterführungen, für die die Stadt Erlangen zuständig ist, in Bezug auf Sauberkeit die ansehen kann.

Die Verwaltung sagt dies zu.

- Seitenanfang

Software: [Sitzungsdienst](#) [Session](#)